



QTLeap Pressemitteilung, Januar 2015

Das Projekt QTLeap hat seinen ersten Meilenstein erfolgreich erreicht:

Unterstützung eines mehrsprachigen Helpdesk-Services durch maschinelle Übersetzung

QTLeap (Quality Translation by Deep Language Engineering Approaches) ist ein von der Europäischen Kommission gefördertes Verbundprojekt mit Konsortialpartnern aus Bulgarien, Deutschland, den Niederlanden, Portugal, Spanien und der Tschechischen Republik.

Das Projekt startete am ersten November 2013 und hat eine Laufzeit von drei Jahren. Sein Hauptziel ist es, innovative Methoden für die maschinelle Übersetzung zu erforschen und bereitzustellen und durch neue Methoden der sogenannten tiefen Modellierung höhere Übersetzungsqualität ermöglichen.

Mit den Worten des wissenschaftlichen Koordinators António Branco von der Universität Lissabon ist „QTLeap eines der anspruchsvollsten wissenschaftlichen Projekte der letzten Jahre in dem Bereich maschinelle Übersetzung und Sprachtechnologie“.

Das Projekt hat soeben seinen ersten Meilenstein erreicht: die Nutzung eines automatischen Übersetzungssystems in einem echten Nutzungsszenario, und zwar in dem PC-Helpdesk-Service, den das portugiesische Kleinunternehmen HF, Higher Functions - Intelligent Information Systems Ltd, anbietet, das Teil des Projektkonsortiums ist.

Durch diesen Service kann der Nutzer eines elektronischen Gerätes oder einer Anwendung durch einen Chat-Kanal eine Frage stellen und Hilfe bekommen, wenn er auf ein Problem stößt. Wenn bereits eine ähnliche Anfrage in der Datenbank vorliegt, wird die entsprechende Antwort sofort ausgegeben. Hierdurch wird das Eingreifen durch menschliche Berater minimiert, welches nur dann erfolgt, wenn keine ähnliche Anfrage in der Datenbank vorliegt.

Der Einsatz von maschineller Übersetzung erweitert diesen Support, indem nun auch Anfragen in verschiedenen Sprachen an das Helpdesk gerichtet werden können. Die Nutzer können Fragen in ihrer eigenen Sprache stellen, die dann in die Sprache übersetzt werden, in der die Fragen und Antworten in der Datenbank gespeichert sind. Indem die in der Datenbank gefundene Antwort maschinell in die Anfragesprache übersetzt wird, bekommt der Nutzer die Antwort in seiner Sprache.

Eine erste Evaluation dieser um maschinelle Übersetzung erweiterten Helpdesk-Dienstleistung hat gezeigt, dass bereits ein relativ einfaches System mit durchschnittlicher Übersetzungsqualität eine signifikante Reduktion der Notwendigkeit des menschlichen Eingreifens um rund 60% für jede neue Sprache ermöglicht, für die die Dienstleistung angeboten wird. Dieser technische

Fortschritt verschafft diesem Geschäftsmodell diverse Vorteile bei der Erweiterung auf den von der EU vorangetriebenen digitalen Binnenmarkt und auch bei der Steigerung der Produktivität und Ressourcenoptimierung, die effektiv zur Kostensenkung beitragen.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte:

Webseite: <http://qt leap.eu/>

Facebook: <https://www.facebook.com/qt leap>

Twitter: <https://twitter.com/QT Leap>

LinkedIn: https://www.linkedin.com/company/qt leap-project?trk=EML_cp-admin



The QTLeap project receives funding from the European Union's Seventh Framework Programme for research, technological development and demonstration under grant agreement no 610516.